

Frau Bezirksverordnete Clara West

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

### **Kleine Anfrage 0841/VI**

über

### **Gullys an der Kreuzung Greifswalder Straße / Erich-Weinert-Straße / Thomas-Mann-Straße**

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

1. *Aus welchem Grund wurden die Gullys an der Kreuzung Greifswalder Straße/  
Erich-Weinert-Straße/Thomas-Mann-Straße vor rund zwei Jahren erneuert?*

Im Zuge der Ausführung des Vorhabens „Radverkehrsanlagen Greifswalder Straße“, von Danziger Straße bis Gürtelstraße, wurde in beiden Fahrtrichtungen ein Radfahrstreifen auf der Fahrbahn markiert. Vor den Ampelkreuzungen, so auch an der Erich-Weinert-Straße und Thomas-Mann-Straße, wurden jeweils Fahrradrampen gebaut. Dadurch änderte sich die Bordführung und die dort vorhandenen Regenabläufe mussten an den neu verlegten Bordstein versetzt werden.

2. *Warum musste der Gully, der sich in der Erich-Weinert-Straße (von der  
Greifswalder Straße aus gesehen gleich auf der rechten Seite) kurz nach  
Fertigstellung ein weiteres Mal erneuert und abgesenkt werden?*

An dieser Ecke war laut Planungsunterlagen vorgesehen, den direkt vor dem alten Bord befindlichen Ablauf wieder vor die neue Bordlage (ca. 1,00 Meter in die Fahrbahn herausgerückt) zu versetzen. Durch die tätigen Firmen für die BWB-Maßnahme und den Straßenbau wurde hierbei nicht erkannt, dass die neue Lage des Ablaufes nicht mehr an einem Tiefpunkt ist und der laut Planunterlage vorgesehene Standort nicht funktioniert.

Um umfangreiche höhenmäßige Änderungen an Fahrbahn und Gehweg zu vermeiden, wurde durch die BWB der Ablauf an den nächsten Tiefpunkt, in die Erich-Weinert-Straße hinein, versetzt.

3. *Wer trug die Kosten dieser zweiten Erneuerung?*

Die Kosten für die Umsetzung des Ablaufes trugen die BWB.

4. *Am Anfang der Thomas-Mann-Straße (von der Greifswalder Straße aus gesehen links) befindet sich ein Fanggully, der verhindert, dass das Wasser überhaupt erst die Greifswalder Straße erreicht. Auf der rechten Seite gibt es so einen Fanggully nicht; dafür befindet sich einer in der Greifswalder Straße, direkt am Ampelübergang vor der dm-Drogerie. Dieser ist regelmäßig nach Regenfällen überflutet, so dass es kaum mehr möglich ist, die Greifswalder Straße an dieser Stelle zu überqueren.*

*Was wird das Bezirksamt tun, um diesen Missstand zu beheben?*

Auf der Fahrbahn der Thomas-Mann-Straße, vor Greifswalder Straße, ist den Berliner Wasserbetrieben und dem Tiefbauamt kein Fanggully bekannt und vor Ort nicht feststellbar.

Der Ablauf am Ampelüberweg wurde ebenfalls in Anpassung an die Bordverlegung dorthin versetzt. Da er sich in der Fußgängerfurt befindet, ist eine dafür vorgesehene begehbare Rostabdeckung mit engen Schlitzen eingebaut worden. Nachteilig ist, dass diese Ablaufschlitze schnell durch Blätter, Blüten und sonstigen Schmutz verstopft sind und dann ein ungehindertes Abfließen von Niederschlagswasser behindert wird. Die BSR wurde bisher zur Reinigung des Ablaufes außerhalb des festgelegten Reinigungsturnus aufgefordert. Dies wird auch zukünftig bei Feststellen von Verschmutzungen der Roste erfolgen.

Außerdem werden Unebenheiten im Asphaltbelag des Überweges, die den Zufluss des Wassers zum Ablauf behindern, Anfang September im Zuge von Straßeninstandsetzungsarbeiten beseitigt.

5. *Warum wurde auf der rechten Seite der Thomas-Mann-Straße nicht auch so ein Fanggully installiert?*

Nach Einschätzung der BWB sind die vorhandenen Anlagen zur Straßenentwässerung ausreichend (siehe auch Antwort zu Frage 4).

Jens-Holger Kirchner